

Quartalsinformation 2020

Anfang Februar 2020

Geschätzte Eltern

Bereits sind wir ins 2. Semester des Schuljahres 19/20 gestartet. Weiterhin soll Freude und Zuversicht an der Primarschule Oberhofen-Lengwil vorherrschend sein.



Freude und Zuversicht

Terminübersicht Februar 2020 – April 2020

25.01. – 02.02.20	Sportferien
Mo, 03.02.20	Zahnprophylaxe in den Kindergartenabteilungen
09.02. – 14.02.20	Skilager der 6. Klasse in den Flumserbergen
Mo, 24.02.20	Rosenmontag (nachmittags schulfrei)
09.03. – 13.03.20	Milchwoche Während einer Woche erhalten die Kinder in der Pause einen Becher mit Milch.
Sa, 14.03.20	Papiersammlung Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klasse sammeln das Altpapier ein.
Di, 24.03.20	Zahnprophylaxe in den Primarschulabteilungen
Di, 24.03.20	Schulgemeindeversammlung in der Mehrzweckhalle Oberhofen-Lengwil (20:00 Uhr)
Fr, 27.03.20	Zahnprophylaxe in den Kindergartenabteilungen
Fr, 27.03.20	Ende des Leuchtwesten-Obligatoriums
28.03. – 13.04.20	Frühlingsferien
20.04. – 08.05.20	Weiterbildung Berufseinsteiger (Samuel Oswald)
Sa, 25.04.20	Weiterbildungsveranstaltung für alle Lehrpersonen

Ausblick auf das Schuljahr 2020/21

Die Schülerzahlen entwickeln sich so, dass es keine sinnvolle Möglichkeit gibt, einen Jahrgang auf zwei Klassen aufzuteilen, wie es gegenwärtig mit der 3. und der 4. Klasse der Fall ist. Die Schulbehörde hat deshalb rechtzeitig mögliche Klassenaufteilungen geprüft. Sie ist zum Schluss gekommen, dass es am besten ist, wenn ab nächstem Schuljahr ausschliesslich Jahrgangsklassen geführt werden. Dabei wurde insbesondere darauf geachtet, dass die Kinder sinnvoll auf die Lehrpersonen verteilt werden, dass z.B. vermieden wird, dass die Kinder für ein Jahr einer neuen Lehrperson zugeteilt werden und danach bereits wieder einer anderen. Wichtig war auch, dass man sicherstellen wollte – soweit man das vorhersagen kann – dass keine Lehrperson die 6. Klasse neu übernehmen muss und dann nach einem halben Jahr über die Zuteilung in der Oberstufe entscheiden muss.

Julia Rey wird im Herbst die Ausbildung zur Schulischen Heilpädagogin an der Hochschule für Heilpädagogik in Zürich in Angriff nehmen. Deshalb haben wir neben der neuen 1.-Klasse-Stelle auch eine Teilzeitstelle für die 3. Klasse ausgeschrieben. Damit lautet die Zuteilung für das nächste Schuljahr aller Voraussicht nach: 6. Klasse: Rahel Frei, 5. Klasse: Jürg Burkhardt; 4. Klasse: Samuel Oswald; 3. Klasse: Julia Rey und eine neue Lehrperson; 2. Klasse: Sabrina Rügger; 1. Klasse: neue Lehrperson.

Die zusätzliche Klasse bringt es mit sich, dass die Zuteilung der Klassenzimmer neu geregelt wird. Die neue Klasse wird im Untergeschoss untergebracht sein, während der Unterricht Textiles Werken im Neubau im Bibliotheksraum stattfinden wird. Die Bibliothek muss deshalb in den Gruppenraum beim Eingang disloziert werden. Die notwendigen Arbeiten und die einzelnen Umzugsaktivitäten werden so auf das Frühjahrssemester verteilt, dass der Unterricht möglichst nicht gestört wird.

Weiterbildung Berufseinsteigende

Lehrpersonen, welche neu in den Beruf einsteigen, müssen in den ersten beiden Jahren ihrer Unterrichtstätigkeit eine obligatorische Einführung in den Berufsalltag besuchen. Im ersten Berufsjahr wird eine gemeinsame Vorbereitung des Schuljahres, Begleitung durch eine Mentorin bzw. einen Mentor und die Zusammenarbeit mit anderen Berufseinsteigenden angeboten. Im zweiten Jahr findet dann insbesondere eine Weiterbildung von drei Wochen an der Pädagogischen Hochschule Thurgau statt. Samuel Oswald wird vom 20.04. – 08.05.2020 daran teilnehmen. Während seiner Abwesenheit wird er durch Frau Anja Burkard vertreten, welche im Sommer ihr Studium abschliessen und dann eine eigene Klasse übernehmen wird.

Sicherheit auf dem Schulweg

Leider müssen wir immer wieder beobachten, dass einzelne Schülerinnen und Schüler die Leuchtweste nicht tragen. Dies auch am Morgen, wenn es wirklich noch dunkel ist. Wir bitten Sie darauf zu achten, dass Ihre Kinder die Leuchtweste auch wirklich tragen. Es geht letztlich um die Sicherheit Ihrer Kinder. Besten Dank für Ihre Unterstützung.

Zudem wird beim Fussgängerstreifen oberhalb der Schule durch das kantonale Tiefbauamt eine Halteverbotslinie Richtung Schule angebracht. Ein Halteverbot gilt neu auch zwischen dem Parkplatz entlang der Hauptstrasse bis zur Einmündung der Schulstrasse. Damit werden einerseits die Sichtverhältnisse beim Fussgängerstreifen und die Verkehrssicherheit zwischen Schul- und Häglerstrasse für unsere Schülerinnen und Schüler generell verbessert.

Lösungsfinder

Jeweils zwei Kinder einer Klasse sind in den sogenannten Lösungsfinderrat delegiert. In diesem Rat werden Probleme miteinander besprochen und nach möglichen Lösungen gesucht. Bei der letzten Zusammenkunft haben die „Lösungsfinder“ eine Deklaration für mehr Freundlichkeit und einen besseren Umgang «miteinand» unterschrieben, welche damit auch für die übrigen Kinder ihre Gültigkeit hat.

„Wir, die Lösungsfinder der Primarschule Lengwil-Oberhofen, möchten uns gemeinsam mit allen unseren Mitschülerinnen und Mitschülern für mehr Freundlichkeit einsetzen. Uns ist es wichtig, dass jedes Mädchen und jeder Junge fröhlich und entspannt die Schule besuchen kann.

Kein Kind soll in der Klasse, auf dem Pausenhof oder beim Fussballspielen auf dem roten Platz beschimpft, gehänselt oder anderweitig schlecht behandelt werden. Wir wünschen uns, dass sich alle wohlfühlen. Dies tun wir, indem wir unsere positiven Eigenschaften zeigen.

Uns ist es wichtig, dass wir uns gegenseitig begrüßen, zu einander «bitte» und «danke» sagen und uns ehrlich und freundlich begegnen.“

Noelia und Finn, Nicola und Chrystelle, Moira und Justin, Lea und Andrin, Mialynn und Björn

Freundliche Grüsse



Hans Amrhein
SCHULLEITUNG